



Nr. 04/2024

September – Oktober – November

Evangelischer Gemeindebote

www.schwandorf-evangelisch.de



- an(ge)dacht
- Die Kandidaten stellen sich vor
- KV-Wahl 2024: save the date: 20.10.!
- Konfi3 und Jubelkonfirmation
- Bericht von der Dekanatsfusion
- MiniKirche mit Maus Pips und Schnecke Sophia

Angedacht – Brotzeit

Die Frage nach dem Himmelreich, oder dem Reich Gottes wurde Jesus häufig gestellt: ‚Wie ist es dort? Wie erlangen wir das Himmelreich?‘ Und Jesus antwortet stets im Gleichnis. Im Matthäusevangelium lesen wir von einer besonders geschmackvollen Antwort.

Senf und Sauerteig, was man eben für eine gute Brotzeit braucht. Etwas Schärfe zu Wurst und Käse und ein würziger Teig im Brot. Dabei sind Senf und reiner Sauerteig ein vergleichsweise kleiner Anteil auf dem Teller, doch genau darum geht es Jesus.

Das Senfkorn ist das ‚kleinste unter allen Samenkörnern‘ und wächst doch zum größten Strauch heran. Der Sauerteig durchsäuert ganze ‚drei Scheffel Mehl‘.

Das Reich Gottes finden wir also nicht überall auf unserer Vesperplatte, wir müssen vielmehr genau hinsehen und die Kleinigkeiten bemerken. Trotzdem ist die Wirkung gewaltig, geradezu unverhältnismäßig.

Alles muss klein beginnen und so scheint es Gott auch zu halten. Christus ist es, der den Sauerteig anfüttert und das Senfkorn sät.

Wir dürfen uns entscheiden, ob wir unsere Sinne und Herzen dafür offenhalten, Mehl durchsäuern oder fruchtbarer Boden sein möchten.

Da man jede Metapher überstrapazieren kann, möchte ich genau das tun. Vielleicht gelingt es uns bei der nächsten Vesperplatte Senf und Sauerteig bewusst zu schmecken und in den kommenden Wochen offene Herzen und Sinne für das Reich Gottes zu behalten.

Es wird nicht immer gelingen, aber bei der nächsten Brotzeit denken Sie sicherlich an ein Gleichnis Jesu.

Ich wünsche eine gesegnete Zeit

RelPäd. Marvin Heimpel



Informationen zur KV-Wahl!

Am 20. Oktober werden in der evangelisch-lutherischen Landeskirche in Bayern die neuen Kirchenvorstände gewählt.

Bitte machen auch Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Mit der Wahlbenachrichtigung erhalten Sie automatisch die Unterlagen für die Briefwahl. Wir danken Ihnen sehr, wenn Sie bei Briefwahl Ihren Brief ausreichend frankieren – Sie erleichtern uns damit die Arbeit im Pfarramt und sparen unserer Gemeinde Portokosten.

Selbstverständlich sind am Wahltag sowohl in Schwandorf, als auch in Wackersdorf Wahllokale eingerichtet, in denen Sie direkt wählen können:

Schwandorf:

Gemeinderaum Erlöserkirche von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wackersdorf:

Gemeinderaum Friedenskirche von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Ich freue mich auch im Namen des Vertrauensausschusses, der die Wahl vorbereitet hat, dass in unserer Gemeinde die notwendige Anzahl von KandidatInnen gefunden wurde. 9 Frauen und 7 Männer sind

bereit, in den kommenden sechs Jahren im Kirchenvorstand mitzuarbeiten – mitzudenken, mitzureden, mitzuhelfen, dass wir mit unserer Gemeinde und unserer evangelischen Kirche insgesamt gute Wege finden.

Und sie tragen mit Ihrer Teilnahme an der Wahl mit dazu bei, dass dies gelingt!

In unserer Gemeinde werden 8 KirchenvorsteherInnen gewählt – kreuzen Sie also 8 (oder weniger) Namen an.

In den Kirchenvorstand gewählt sind dann die 8 KandidatInnen mit den meisten Stimmen, zwei zusätzliche KirchenvorsteherInnen werden berufen und bilden mit den beiden Pfarrern den stimmberechtigten Kirchenvorstand.

Die KandidatInnen, die sich im Rahmen des Mitarbeiterabends schon persönlich vorgestellt haben, stellen sich auf den folgenden Seiten noch einmal in Wort und Bild hier vor, um Ihnen Ihre Wahl zu erleichtern.

Sorgen wir gemeinsam für eine hohe Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde!

Mit freundlichen Grüßen
verbleibe ich
Ihr Klaus JF Stolz, Pfarrer



Rüdiger Frey
68 Jahre, Schwandorf
Bäderbetriebsleiter

Ich bin ein überzeugter Schwandorfer
und ein überzeugter Christ.



Kirsten Kisslinger
61 Jahre, Wackersdorf
Dipl. Chemikerin

Als Kirchenpflegerin ist es mir besonders wichtig,
dass die Finanzen der Gemeinde auf soliden
Füßen stehen.
Außerdem unterstütze ich leidenschaftlich gern
aktiv die Chöre, weil Musik uns verbindet.



Olga Kuhn
39 Jahre, Schwandorf
Pädagogische Fachkraft

Ich singe schon seit einiger Zeit im
Heavenbound-Chor in der Gemeinde
und möchte mich jetzt auch
im Kirchenvorstand engagieren.



Brigitte Lang
67 Jahre, Schwandorf
Dipl. Soz. Pädagogin (FH)/Rentnerin

Mit meiner Erfahrung möchte ich
dazu beitragen, dass unsere evangelische Kirche
auch in schwierigen Zeiten,
trotz Mitgliederschwund und Nachwuchssorgen,
lebendig und einladend bleibt.



Frank Möller
60 Jahre, Schwandorf
Finanzbeamter

Mein besonderes Augenmerk gilt den Finanzen unserer Gemeinde. Die Stellung unserer Gemeinde nach dem Zusammenschluss der drei Dekanate und die Kooperation liegt mir besonders am Herzen.



Ingo Pöhlmann
61 Jahre, Schwandorf
Lehrer an der Mittelschule

Wenn ich gerufen werde, komme ich gerne



Christiane Rauch
63 Jahre, Wackersdorf
Dipl. Soz. Pädagogin (FH)

Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Erwachsenenbildung liegen mir am Herzen – dafür möchte ich mich in unserer Gemeinde einsetzen.



Martin Reißmann
45 Jahre, Schwandorf
Verwaltungsangestellter

Es ist wichtig, sich in der Kirchengemeinde einzubringen. Außerdem wünsche ich mir eine offene Kirche, in der jeder herzlich willkommen ist und sich aufgenommen fühlt.



Irene Rester
55 Jahre, Schwandorf
Heilerziehungspflegerin

Ich fühle mich seit meiner Kindheit und Jugend
der evangelischen Gemeinde in Schwandorf
sehr verbunden.



Maria Rettig
19 Jahre, Lindenlohe
Erzieherin in Ausbildung

Ich setze mich für die Jugend ein.



Uwe Schneider
60 Jahre, Wackersdorf
Stadtrat a.D./Rentner

Nächstenliebe gegenüber Senioren
Und Menschen mit Behinderung ist mir
besonders wichtig. Aus dem Grund
möchte ich gerne Besuchsdienste übernehmen.



Volker Stenzel
53 Jahre, Schwandorf
Gruppenl. Logistik/Logistikmanager VWA

Nach einer ersten Wahlperiode, die geprägt war von
Coronamaßnahmen, zwei Pfarrstellenwechseln und
der Neuordnung der Dekanate, habe ich das Gefühl,
dass ich den ganzen Neuordnungsprozess noch
weiter begleiten möchte.
Da passiert auch in Zukunft noch viel...



Ingeborg Stöhr
70 Jahre, Schwandorf
Rentnerin

Seit meiner Konfirmation lebe ich in und mit dieser evangelischen Gemeinde. Ich möchte mich weiterhin einbringen und mitwirken.



Ulrike Weich
52 Jahre, Schwandorf
Architektin

Ich möchte mich einsetzen für eine bunte, lebendige Gemeinde, in einladenden Räumen und Gebäuden – und darüber hinaus!



Hans Winderl
59 Jahre, Wackersdorf
Diplom-Ingenieur (FH)

„Kirchengemeinde ist Gemeinschaft, die gemeinsam schafft.“
Unter diesem Motto möchte ich mich auch die nächsten sechs Jahre für die Zukunft und das Wohl unserer Kirchengemeinde einsetzen.



Anja Winterstein
53 Jahre, Wackersdorf
Sparkassenkauffrau

Ich möchte mich in meiner Kirchengemeinde einbringen und Verantwortung übernehmen.

Gottesdienste und Termine in unserer Gemeinde

	Erlöserkirche Schwandorf	Friedenskirche Wackersdorf	Sonstige Orte
1. September	9:30 Gottesdienst		
5. September	19:00 Donners- tags-Treff		
7. September	10:30 Taufgottes- dienst 14:00 Taufgottes- dienst		
8. September	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottes- dienst	
15. September	9:30 Gottesdienst für Klein und Groß mit Segnung der Schulanfänger 11:00 MiniKirche		
21. September	10:00 Taufgottes- dienst		
22. September	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottes- dienst	
28. September	17:00 Festgottesdienst in <u>Oberviechtach: 60 Jahre Auf- erstehungskirche</u>		
29. September	9:30 Jubelkonfir- mation mit Abendmahl		
3. Oktober	19:00 Donners- tagsTreff		
6. Oktober Erntedank	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl		und danach: Eintopf-für-die- Welt im Landratsamt
13. Oktober	9:30 Gottesdienst		
20. Oktober	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottes- dienst	<u>Kirchenvorstandswahl</u>
25. Oktober	18:00-21:00 Church-Night		
27. Oktober	9:30 Gottesdienst für Klein und Groß - Taufsonntag	11:00 Gottes- dienst	

	Erlöserkirche Schwandorf	Friedenskirche Wackersdorf	Sonstige Orte
31. Oktober Reformation			18:00 Reformationsgottesdienst in <u>Rieden</u>
3. November	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl		
7. November	19:00 DonnerstagsTreff		
10. November	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottesdienst	
16. November	17:00 Gospelkonzert: <u>30 Jahre Heavenbound</u>		
17. November	9:30 Gottesdienst 11:00 MiniKirche		
20. November Buß- und Betttag	18:00 Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl und anschließendem Abendessen		
24. November Ewigkeits- sonntag	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottesdienst	
1. Dezember 1. Advent	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung der neuen und Verabschiedung der scheidenden Kirchenvorsteher		Im Anschluss an den Gottesdienst Stehempfang und Weihnachtsmarkt rund um die Erlöserkirche

Heavenbound feiert Geburtstag 30 Jahre Gospelchor

Schon heute wollen wir herzlich zum Geburtstagskonzert von Heavenbound einladen:

16.11.2024 in der Erlöserkirche.

Freuen Sie sich mit uns auch auf musikalische Gäste!

Beginn ist um 17 Uhr. Eintritt frei. Spenden willkommen!

Neu in der Gemeinde: Konfi 3

Für alle Kinder der dritten Klassen beginnt mit dem neuen Schuljahr „Konfi 3“: Zur Vorbereitung auf die „große“ Konfirmation treffen wir uns einmal im Monat am Samstagvormittag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus. Die Kinder lernen unsere Kirchengemeinde und wichtige Bibelgeschichten kennen. Auch die Hinführung zum Abendmahl – in unserer Gemeinde ist das Kinderabendmahl eingeführt – ist Bestandteil des Konfi 3 Kurses. Beim Basteln, Malen, Singen und Spaß haben soll auch die Gemeinschaft bei unseren Treffen natürlich nicht zu kurz kommen. In der Regel gibts dann am darauffolgenden Sonntag einen „Gottesdienst für Klein und Groß“, der mit

und für die Konfi 3 Kinder gestaltet ist.

Zum Abschluss werden die Kinder bei einem besonderen Gottesdienst im Sommer gesegnet und erhalten eine Urkunde über ihre Teilnahme am Konfi 3 Kurs.

Alle Kinder der dritten Klassen erhalten zu Beginn des Schuljahres im Religionsunterricht eine Einladung zu Konfi 3 mit dem entsprechenden Anmeldeformular.

Sollten Sie über die Schule keine Einladung bekommen oder sich für Konfi 3 interessieren, wenn ihr Kind eine andere Klasse besucht oder noch nicht getauft ist, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

Jubelkonfirmation

Am 29. September 2024 feiern wir um 9.30 Uhr in der Erlöserkirche Schwandorf, Jubel-Konfirmation für alle, die vor 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden. Es sind alle Konfirmierten dieser Konfirmations-Jahrgänge herzlich eingeladen, mit uns zu feiern – egal ob Sie in Schwandorf oder in einer anderen Stadt konfirmiert wurden.

Wenn Sie jemanden kennen, der damals konfirmiert wurde, dürfen Sie gerne die Adresse des Pfarrbüros weitergeben, denn wir können nicht alle Adressen raussuchen!
Tel.: 09431/2352
Email: pfarramt.schwandorf@elkb.de

EJ-Schwandorf in Regensburg

Döner Test Regensburg 2024

Am 26.07.24 begaben sich einige der Jugendlichen gemeinsam mit Pfarrer Stefan Drechsler und Religionspädagoge Marvin Heimpel auf die Spuren einer wohlhabenden Gräfin, in der Hoffnung einen Teil ihres Erbes zu erhalten. Wir lernten neues über die Donau, das Stadtbild und den Bischofshof. Nach langem forschen und rätseln fanden wir (zwei Tage später) schließlich den ersehnten Schatz. Leider hatte die Gräfin schon alles gespendet und uns blieb die gemeinsame Zeit und Freude auf dem Weg. – Auch gut, aber ein paar Euro extra hätten wir auch nicht verschmätzt.

Nach der Schnitzeljagd ging es weiter zur Verpflegung. Die Jugendlichen testeten sich anhand eines ausgeklügelten Bewertungsbogens durch vier verschiedene Dönerläden, um am Ende einen glorreichen Gewinner zu küren. Der letztendliche Sieger überzeugte nicht nur durch einen gelungenen Döner. Unserer Käuferin gab er ihn sogar aufs Haus und dazu noch einen Ayran. Der völlig gerechtfertigte erste Platz ging damit an ‚Berliner Döner‘ am Neupfarrplatz. Wir gratulieren herzlich! Den langen Tag beschlossen wir an der Erlöserkirche mit einem Segen auf den Weg. – Und freuen uns auf die nächsten Treffen.

Etablissement	Berliner Döner
Service	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞
Ambiente	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞
Sauberkeit	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞
Gratis Ayran?	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞ x2
Döner	
Größe	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞ 19,5x15
Gewicht	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞ 605g
Saucenauswahl	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞
Fleisch	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞
Gesamteindruck	☞☞☞☞☞☞☞☞☞☞
Gesamtpunkte	58/60

Basarverkauf vom Handarbeitskreis

Ab dem 24. November 2024 startet der Verkauf von Selbstgemachtem des Handarbeitskreises.

Direkt im Anschluss an den Gottesdienst können Sie adventliche Sachen, aber auch Stricksocken und vieles mehr erwerben.

Tischgebet von Pfr. Klaus JF Stolz: für „danach“

Herr, ich habe vor dem Essen das Gebet heut ganz vergessen. Magen voll und Teller leer – darum dank ich hinterher. Amen

Neues wächst auf! Festgottesdienst zur Dekanatsfusion in Sulzbach-Rosenberg



Was für ein Fest! Mit Pauken und Trompeten wurde am Samstag, den 13. Juli 2024 der Zusammenschluss der evangelischen Dekanate Cham, Sulzbach-Rosenberg und Weiden in der Sulzbacher Christuskirche offiziell besiegelt. Für musikalischen Glanz sorgten dabei Musikerinnen und Musiker aus allen Regionen des Großdekanates.

Die Präsidien der drei ehemaligen Dekanate setzten gemeinsam mit Regionalbischof Klaus Stiegler im Festgottesdienst ihre Unterschriften unter die Gründungsurkunde. Die leitenden Ehrenamtlichen aus Cham, Sulzbach-Rosenberg und Weiden hatten außerdem ein besonderes Geschenk dabei: Ein Apfelbäumchen mit Reislern von drei verschiedenen Apfelsorten als ein hoffnungsvolles Bild für das neue Dekanat.

Jede Region bringe ihren besonderen Geschmack und ihre eigene Farbe ein. „Aber wir haben einen gemeinsamen Stamm und eine gemeinsame Wurzel“, so Käthe Pühl.

Regionalbischof Stiegler würdigte das hohe Engagement, mit dem Hauptberufliche und Ehrenamtliche gemeinsam die Dekanatsfusion auf den Weg gebracht hätten. Er führte Dekanin Ulrike Dittmar und Dekan Thomas Guba in ihre Ämter ein und dankte ihnen für ihren Mut, kluge und zukunftssträchtige Strukturen für die sich verändernde Kirche zu schaffen.

In ihrer Dialogpredigt warben die beiden Dekane dafür, Neues zu wagen. „Noch ist nicht alles perfekt“, stellten Guba und Dittmar fest. „Wir werden manches ausprobieren. Und wenn es nicht funktioniert, dann machen wir es eben anders.“

Beim anschließenden Empfang im Dekanatsgarten nutzten die Gäste die Gelegenheit, bei Schmankerln aus Cham, Sulzbach-Rosenberg und Weiden Kontakte zu knüpfen und die Fusion zu feiern.

Susanne Götte

Christlich getauft, bestattet und getraut wurden

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen nicht angezeigt! Sie können diese gerne in der Printausgabe nachlesen. Wenden Sie sich dazu bitte an das evang. Pfarramt in der Bahnhofstr. 1 in Schwandorf.



Gruppen und Kreise in der Gemeinde

Gruppe	Telefon	Wann
Auf der Suche	0178 1989774	monatlich dienstags, 19 Uhr (n.V.)
Eine-Welt-Team	379358	nach Vorankündigung
Gospelchor	2352	Termine auf der Homepage
Handarbeitskreis	8766	3. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Kirchenchor	61420	Montag, 19.30 Uhr
Kirchenvorstand	961012	(n.V.) 19 Uhr
Krabbelgruppe	742170	jeden Donnerstag, 9-11 Uhr
EJ-Team	3819949	(n.V.) Freitag 17.30 Uhr
Senioren-gymnastik	8766	14-tägig, Mittwoch, 9 Uhr (n.V.)
Seniorenkreis	62771	2. Dienstag im Monat, 14.15 Uhr
Veeh-Harfen-Gruppe	42592	(n.V.) Mittwoch, 19 Uhr

(n.V.) = Termine nach Vereinbarung

Diakonieverein

Vorsitzender	IBAN DE84 7505 1040 0380 0121 53
Pfr. Klaus JF Stolz	BIC BYLADEM1SAD, Sparkasse Schwandorf

Herzliche Einladung an alle Schulanfänger!

Am Sonntag, den 15. September feiern wir um 9.30 Uhr in der Erlöserkirche einen Gottesdienst für alle 1.Klässler! Zusammen mit Johannes der Kirchenmaus und mit Euren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden. Natürlich dürfen auch alle anderen Kleinen und Großen aus der Gemeinde zu diesem Gottesdienst kommen. Im

Anschluss daran wollen wir uns noch im Gemeindesaal zum Kirchen-Café treffen! Und eine Überraschung hat der Johannes auch noch dabei!



Wichtige Adressen

Erlöserkirche Pfarramt	Bahnhofstr. 1, 92421 Schwandorf Sekretärin Steffi Huber Büro Mo 14–17 Uhr, Mi & Do 9–12 Uhr Telefon 09431 2352, Fax 09431 3085 Mail: pfarramt.schwandorf@elkb.de	
Friedenskirche	Sportplatzstr. 25, 92442 Wackersdorf	
Pfarrer Klaus JF Stolz 1. Pfarrstelle	Sprechzeit nach Vereinbarung, Bahnhofstr. 1 Telefon 0171 2801031 klaus-stolz@gmx.de	
Pfarrer Stefan Drechsler 2. Pfarrstelle	Sprechzeit nach Vereinbarung, Bahnhofstr. 1 Telefon 0151 58705930 stefan.drechsler@elkb.de	
Kirchenvorstand	Vertrauensfrau Brigitte Lang Telefon 09431 961012 brigitte.lang@elkb.de	
Diakoniestation	Brigitte Müller	Telefon 09431 60704
Sterbebegleitung	Hospizverein	Telefon 09431 799876
Schwandorfer Diakoniezentrum	Waldschmidtstr. 14 92421 Schwandorf Telefon 09431 88170	
- Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi) - Tageszentrum für Psychisch Kranke (SchwaTZ) - - Ambulant Betreutes Wohnen (ABW) - Arbeitslosen-, Schuldner- und Insolvenzberatung (ASB) -		

Konten der Kirchengemeinde

Spendenkonto	IBAN DE90 7506 9171 0001 0293 63 BIC GENODEF1SWD, VR-Bank Mittlere Obpf. eG	
Kirchgeldkonto	IBAN DE18 7505 1040 0380 0056 78 BIC BYLADEM1SAD, Sparkasse Schwandorf	

Die Gemeinde in den Sozialen Medien

Scannen Sie den jeweiligen QR-Code – und Sie werden direkt zur jeweiligen Seite weitergeleitet. Viel Spaß beim Stöbern und Entdecken!



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Herzliche Einladung zur Minikirche

Pips, die Kirchenmaus, und ihre Freundin, die weise Schnecke Sophia wollen mit euch in der Erlöserkirche Minikirche feiern.

Wir singen miteinander fröhliche Lieder, hören eine biblische Geschichte und dazu gibt es unterschiedliche kurze Aktionen. Im Anschluss an den Gottesdienst können wir noch verweilen. Etwa alle zwei Monate feiern wir am Sonntag um 11:00 Uhr miteinander.

Alle Kinder von ca. 0 – 7 Jahren können mit den Eltern oder Großeltern dabei sein.



Die nächsten zwei Termine:

15. September 2024 – Licht der Welt – Wir brauchen eine MiKi-Kerze!

17. November 2024 – Sturmstillung – Alles gut, auch in stürmischen Zeiten!

Impressum

Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinde Schwandorf
V.i.S.d.P. Pfarrer Klaus JF Stolz
Bildnachweis: S. 1, 13: Archiv Huber; S. 2: M. Heimpel; S. 4, 5, 6, 7: J. Huber; S. 12: S. Götte, S. 16: St. Drechsler
Büro: Bahnhofstr. 1 92421 Schwandorf Tel.: 09431/2352
Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de
Redaktionsschluss: 1. November 2024

Der nächste Gemeindebote erscheint Ende November 2024